



Öffentlichkeitsbeteiligung

Umgestaltung der Schweizer Straße und des Schweizer Platzes

Präsentation der Siegerentwürfe

20. September 2023

Saalbau Südbahnhof

Inhalt

1. Ziel der Veranstaltung	2
2. Ablauf der Veranstaltung in Bildern	3
3. Feedback aus der Öffentlichkeit	7
3.1. Entwurf Werner Hartwig GmbH + AS+P Albert Speer + Partner GmbH.....	7
3.2. Entwurf Fichtner Water & Transportation GmbH + faktorgruen Landschaftsarchitekten bdla Beratende Ingenieure Partnergesellschaft mbB	9
3.3. Entwurf Schüßler-Plan Ingenieurgesellschaft mbH + BIERBAUM.AICHELE. landschaftsarchitekten Part.GmbH + SCHOYERER ARCHITEKTEN_SYRA.....	11
4. Die weiteren Schritte	13
Ihre Ansprechpersonen	14

1. Ziel der Veranstaltung

Im Rahmen des verkehrs- und freiraumplanerischen Wettbewerbs wurden in der Preisgerichtssitzung am 07.07.2023 drei Preisträger ernannt. Die jeweiligen Bietergemeinschaften sind zu sehr unterschiedlichen Entwürfen gekommen, die zwar alle ihre eigenen Stärken und Schwächen aufzeigen, aber insgesamt überzeugt haben. Da vom Preisgericht allerdings bei allen Entwürfen noch Überarbeitungsbedarf gesehen wurde, wurden letztendlich zwei 2. Preise und ein 3. Preis vergeben:

2. Preis: Werner Hartwig GmbH

AS+P Albert Speer + Partner GmbH

2. Preis: Fichtner Water & Transportation GmbH

faktorgruen Landschaftsarchitekten bdlA Beratende Ingenieure

Partnerschaftsgesellschaft mbB

3. Preis: Schüßler-Plan Ingenieurgesellschaft mbH

BIERBAUM. AICHELE. Landschaftsarchitekten Part.GmbH SCHOYERER

ARCHITEK-TEN_SYRA

In der Veranstaltung am 20. September 2023 im Saalbau Südbahnhof wurden die Preisträger eingeladen um ihre Entwürfe öffentlich vorzustellen und nach der Präsentation mit der Öffentlichkeit ins Gespräch zu gehen. Die Öffentlichkeit erhielt an diesem Abend Informationen zum Projektstand sowie zu den verschiedenen Entwürfen und hatte zudem die Chance, Feedback zu den jeweiligen Entwürfen zu geben.

2. Ablauf der Veranstaltung in Bildern



Abbildung 1 - Mobilitätsdezernent Wolfgang Siefert eröffnet die Veranstaltung, heißt alle Anwesenden willkommen und betont die Wichtigkeit der Umgestaltung des Schweizer Platzes.



Abbildung 2 - Die Veranstaltung war mit rund 150 Menschen gut besucht. Zudem gab es für diejenigen, die nicht dabei sein konnten, einen Online-Livestream.



Abbildung 3 - Herr van Keulen (Amt für Straßenbau und Erschließung) stellt den Ablauf des Projektes und das weitere Vorgehen vor.



Abbildung 4 - Die Preisträger stellen ihre Entwürfe zuerst im Plenum vor. Hier ist die Bietergemeinschaft „Werner Hartwig GmbH und AS+P Albert Speer + Partner GmbH“ zu sehen.



Abbildung 5 - Die drei preisgekrönten Entwürfe wurden verteilt im Raum ausgestellt.



Abbildung 6 - Die Anwesenden konnten sich die Entwürfe in Detail ansehen.



Abbildung 7 - Die Anwesenden nutzten die Chance, mit den Planern der jeweiligen Bietergemeinschaften ins Gespräch zu kommen.



Abbildung 8 - Per Aufkleber oder Formular bestand die Möglichkeit Feedback zu den jeweiligen Entwürfen zu geben.

3. Feedback aus der Öffentlichkeit

3.1. Entwurf **Werner Hartwig GmbH + AS+P Albert Speer + Partner**

GmbH



Abbildung 9 - Visualisierung des Entwurfs von Werner Hartwig GmbH + AS+P Albert Speer + Partner GmbH

Positiv	Negativ	Fragen/Wünsche
- Schöner Entwurf (7)	- Shared Space Konzept (5)	- Barrierefreiheit in allen Bereichen beachten (4)
- Aufenthaltsqualität (5)	- Kleinarchitektur ohne Ortsbezug (3)	- Trinkwasserbrunnen integrieren (2)
- Spielgeräte (4)	- Umbau des Platzes im allgemein (2)	- Ist so viel Grün überhaupt umsetzbar? (2)
- Nachhaltiges Konzept (4)	- Weniger Möglichkeiten für Autofahrer (2)	- Verkehrssituation in Nebenstraßen mitdenken (2)
- Breite Radwege (4)	- Unverständliches Verkehrskonzept (2)	- Warum nicht Shared Space auf gesamten Platz?(1)
- Innovative Ideen (3)	- Zu viele Elemente auf zu kleinem Raum (1)	- Warum keine Einbindung des Museumsufers wie in U-Bahn-Station? (1)
- Kleinarchitektur (3)	- Unruhiges / Unstrukturiertes Platzbild (1)	- Verkehrsberuhigte Fußgängerbereiche in angrenzenden Straßen (1)
- Shared Space Konzept (2)	- Konflikträchtig (1)	- Farbenfroher gestalten (1)
- Hoher Grünanteil (2)	- Sitz- und Liegeflächen werden nicht genutzt werden (1)	- Große Mülleimer installieren (1)
- Design / Gute Optik (2)		- Dach der Straßenbahnstation und des U-Bahn-Eingangs einheitlich gestalten (1)
- Genug Fläche für Gastronomie (1)		- Vorhandene Bäume durch klimaangepasste Bäume ersetzen (1)
- Wegebeziehung zwischen Tram- und U-Bahn-Station (1)		
- Belebung des Platzes (1)		
- Nutzung von Zentrum des Platzes (1)		

Tabelle 1 - Darstellung der Meinungen zu dem Entwurf von Werner Hartwig GmbH + AS+P Albert Speer + Partner GmbH

**3.2. Entwurf Fichtner Water & Transportation GmbH + faktorgruen
Landschaftsarchitekten bdla Beratende Ingenieure Partnergesellschaft mbB**



*Abbildung 10 - Visualisierung des Entwurfs von Fichtner Water & Transportation GmbH + faktorgruen
Landschaftsarchitekten bdla Beratende Ingenieure Partnergesellschaft mbB*

Positiv	Negativ	Fragen/Wünsche
- Wasserkonzept (6)	- Sackgassen (6)	- Wie funktionieren Sackgassen und Belieferung der Geschäfte? (3)
- Verkehrskonzept (1)	- Zu wenig innovativ (3)	- Ist an die Müllabfuhr gedacht? (1)
- Begrünung (1)	- Potenziell mehr Verkehr in angrenzenden Straßen (3)	- Mehr Begrünung (1)
- Sitzmöglichkeiten aus natürlichem Element Holz (1)	- Spielmöglichkeiten fehlen (2)	- Verkehrskonzept für gesamten Bereich um den Schweizer Platz (1)
- Übersichtlichkeit (1)	- Zu wenig Begrünung (1)	- Öffentliche Toiletten (1)
	- Haltestellendächer aus Glas (1)	- Warum keine Einbindung des Museumsufers wie in U-Bahn-Station? (1)
	- Wegebeziehung zwischen Tram- und U-Bahn-Station (1)	- Vorhandene Bäume durch klimaangepasste Bäume ersetzen (1)
	- Plateau als Barriere (1)	
	- Zu wenig Veränderung (1)	

Tabelle 2 - Darstellung der Meinungen zu dem Entwurf von Fichtner Water & Transportation GmbH + faktorgruen Landschaftsarchitekten bdla Beratende Ingenieure Partnergesellschaft mbB

**3.3. Entwurf Schüßler-Plan Ingenieurgesellschaft mbH +
BIERBAUM.AICHELE. landschaftsarchitekten Part.GmbH + SCHOYERER
ARCHITEKTEN_SYRA**



*Abbildung 11 - Visualisierung des Entwurfs von Schüßler-Plan Ingenieurgesellschaft mbH
BIERBAUM.AICHELE. landschaftsarchitekten Part.GmbH + SCHOYERER ARCHITEKTEN_SYRA*

Positiv	Negativ	Fragen/Wünsche
- Verkehrskonzept (8)	- Stahlkonstruktionen (5)	- Warum keine Einbindung des Museumsufers wie in U-Bahn-Station? (1)
- Verbesserung für Radfahrer und Fußgänger (6)	- Weniger Möglichkeiten für Autofahrer (2)	- Dach der Straßenbahnstation und des U-Bahn-Eingangs einheitlich gestalten (1)
- Große, freie Flächen (4)	- Zu viele Sitzgelegenheiten (2)	- Wie lautet das Bewässerungskonzept? (1)
- Platzaufteilung (2)	- Zu viel Versiegelung (1)	- Erreichbarkeit der Geschäfte sicherstellen (1)
- Stahlkonstruktionen (2)	- Keine Spielgeräte (1)	- Einen Markt integrieren (1)
- Aufenthaltsqualität (2)	- Mögliche Konflikte zwischen Radfahrern und Fußgängern (1)	- Trinkwasserbrunnen (1)
- Bester Entwurf (2)	- Zu wenig Schatten (1)	- Barrierefreiheit in allen Bereichen beachten (1)
- Verkehrsberuhigung (2)		- Mehr Begrünung (1)
- Tribüne (1)		- Wird es Lieferzonen geben? (1)
- Optik von Kiosk, Abstand etc. (1)		- Funktion/Nutzen der Tribüne überdenken (1)
		- Wegeverbindungen überprüfen (1)
		- Holz statt Stahl für Architektur (1)
		- Mehr Raum für Gastronomie (1)

Tabelle 3 - Darstellung der Meinungen zu dem Entwurf von Schüßler-Plan Ingenieurgesellschaft mbH + BIERBAUM.AICHELE. landschaftsarchitekten Part.GmbH + SCHOYERER ARCHITEKTEN_SYRA

4. Die weiteren Schritte

Das Dezernat für Mobilität freut sich über das breite Interesse an dem Projekt und über das Feedback, das in der Veranstaltung gegeben wurde. Nun wird das Vergabeverfahren weiter vorangetrieben, indem die Preisträger ein Angebot abgeben und ihre Entwürfe überarbeiten.

Letztendlich wird die Bietergemeinschaft mit der Verkehrs- und Freiraumplanung für den Schweizer Platz beauftragt, die insgesamt die beste Bewertung erhält. In die Bewertung fließen ein: die Platzierung im Wettbewerb, das Angebot, die Überarbeitung und die Bietergespräche. Die Beauftragung erfolgt voraussichtlich im 2. Quartal 2024.

Ihre Ansprechpersonen



Ulrike Gaube
Referentin für Mobilität
Dezernat XII - Mobilität

Schillerstraße 20
60313 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0) 69-212 348 52
ulrike.gaube@stadt-frankfurt.de



Michael Wejwoda
Abteilungsleitung Planung und Bau
Amt für Straßenbau und Erschließung

Adam-Riese-Straße 25
60327 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0) 69-212 433 92
michael.wejwoda@stadt-frankfurt.de



Leon van Keulen
Radverkehr
Amt für Straßenbau und Erschließung

Adam-Riese-Straße 25
60327 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0) 69-212 397 16
leon.vankeulen@stadt-frankfurt.de